

## **Inhalt**

### **Rudolf Steiner: *Wie kann die seelische Not der Gegenwart überwunden werden?* S. 5**

- Zur Zeit der Griechen und Römer konnten die Menschen sich leichter verstehen und vertragen. Heute ist es schwieriger geworden, weil der Mensch nach mehr Selbständigkeit strebt – nach der Ausbildung der «Bewusstseinsseele». S. 5
- Das Erste, was zur Überwindung der seelischen Not führt, ist: soziales Menschenverständnis, das Eingehen auf die ganz individuelle Eigenart eines jeden – durch Überwindung von Sympathie und Antipathie. S. 16
- Gedankenfreiheit auf dem Gebiet der Religion ist das Zweite, was Not tut: Toleranz jeder persönlichen Art des religiösen Lebens gegenüber – durch Überwindung des «Jesuitismus» und des Autoritätsglaubens in allen Formen. S. 23
- Geisteswissenschaft macht den Menschen in allen Bereichen des Lebens urteilsfähig – durch den realen Umgang mit geistigen Wesen. S. 35
- Besprechung eines Zeitphänomens: Wie man sich nach Geist sehnt und sich zugleich gegen konkrete Geisterkenntnis sträubt. S. 44
- Konkretes soziales Menschenverständnis, Gedankenfreiheit, Geisterkenntnis – das sind die drei großen Ideale unserer Zeit zur Überwindung der Seelennot des heutigen Menschen. S. 48

Über Rudolf Steiner S. 52